Kreisverwaltung Offenbach, Samstag, 28. März 2020

ENTSORGUNG VON ABFALL AUS QUARANTÄNE-HAUSHALTEN

Auch im Kreis Offenbach befinden sich derzeit zahlreiche Bürgerinnen und Bürger wegen der Corona-Pandemie zu Hause in Quarantäne. Das Hessische Umweltministerium hat jetzt Hinweise zum Umgang mit Abfällen, die mit Coronaviren kontaminiert sind, herausgegeben.

Für Haushalte, in denen Infizierte in häuslicher Quarantäne leben, gilt:

Der Müll soll in dieser Zeit nicht getrennt werden.

Sämtliche Abfälle, die kontaminiert sein könnten, sollen in stabile, möglichst reißfeste Abfallsäcke gegeben werden. Ein Einwerfen von losen Taschentüchern in eine Abfalltonne ist unbedingt zu unterlassen. Die Abfallsäcke sind anschließend durch Verknoten oder Zubinden fest zu verschließen. Glasabfälle und Pfandverpackungen sollen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es wird geraten, sie bis zur Aufhebung der Quarantäne im Haushalt aufzubewahren. Eine Reinigung der Oberflächen ist empfehlenswert.